

**Beschluss  
der Stadtverordnetenversammlung**

20. Juli 2015  
1 von 2

**Hessische Arbeitsmarktförderung - Umsetzung des Ausbildungs- und  
Qualifizierungsbudgets 2015**

Vorlage des Magistrats  
- 101.17.1727 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. „Die Stadt Kassel beteiligt sich an der Umsetzung des ab 2015 neu ausgerichteten Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets 2015 des Landes Hessen.
2. Mit dem Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget 2015 werden:
  - 21 Ausbildungsplätze, davon 13 Plätze mit ausbildungsbegleitendem Coaching, Schwerpunkt Alleinerziehende,
  - 60 Berufsvorbereitungsplätze, davon 35 für junge Menschen mit Migrationshintergrund,
  - 15 Plätze für junge Asylberechtigte bis 27 Jahre zur Qualifikationsfeststellung und Integration in Arbeit bzw. Ausbildung,
  - 50 Plätze für langzeitarbeitslose Männer und Frauen zum Erwerb abschlussorientierter, zertifizierter Teilqualifikationenneu geschaffen bzw. weitergeführt und finanziell unterstützt.
3. Die Stadt Kassel übernimmt die Kofinanzierung der Ausbildungsplätze, der Berufsvorbereitungsplätze und der Personalkosten für die Projektsteuerung, soweit sie nicht durch Dritte oder durch Eigenmittel der Träger / Kooperationspartner sichergestellt wird.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2015 für das Haushaltsjahr 2015 zur Verfügung. Die voraussichtlichen Projektaufwendungen für die Haushaltsjahre 2016 bis 2018 wurden bei der Haushaltsplanung für 2016 und bei der mittelfristigen Finanzplanung für 2017 und 2018 berücksichtigt.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

2 von 2

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: Kasseler Linke (2)  
den

### **Beschluss**

Dem Antrag des Magistrats betr. Hessische Arbeitsmarktförderung - Umsetzung des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets 2015, 101.17.1727, wird **zugestimmt.**

Petra Friedrich  
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin  
Schriftführerin